

Konzept

Asylbegleitung im Landkreis Diepholz

Die Unterbringung und Versorgung der stark ansteigenden Zahl von Asylsuchenden und Flüchtlingen im Landkreis Diepholz ist eine große Herausforderung für die Kommunen. Zu deren Bewältigung ist eine Unterstützung durch den Landkreis angefragt.

Eine große Fragestellung ist u.a. die soziale Betreuung und die Unterstützung dieser Personengruppe bei der Alltagsbewältigung. Diese kann nicht ausschließlich durch hauptamtliche Strukturen der Kommunen und des Landkreises sichergestellt werden. Es bedarf hier einer Unterstützung von bürgerschaftlich engagierten Menschen in den Kommunen.

Damit diese Personen Sicherheit in ihrem Engagement erhalten und einen gesicherten Handlungsauftrag bekommen wäre ein abgestimmtes Handeln von Landkreis und Kommunen zielführend und wünschenswert.

Die Aufgabenaufteilung könnte wie folgt aussehen:

Landkreis

- Konzepterstellung und Umsetzung von drei dezentralen Fortbildungsreihen zur Asylbegleiterin/zum Asylbegleiter in 2015:
- Die Fortbildung wird den Fokus auf Alltagsbegleitung legen und einen Stundenumfang von ca. 38 Unterrichtsstunden pro Fortbildung haben.
- Die Umsetzung erfolgt in Kooperation mit der VHS. Der Landkreis trägt die Kosten.
- Für die Teilnehmenden ist die Fortbildung kostenfrei. Der Landkreis zahlt den Teilnehmenden Fahrtkosten von 0,30 €/km.
- Der Landkreis unterstützt die Kommunen darüber hinaus mit der Bereitstellung von Vordrucken, Informationen und Mustervereinbarungen zum Einsatz, Versicherungsschutz und möglichen Einsatzfeldern der Asylbegleiterinnen und -begleiter.
- Der Landkreis schafft mit der, in Vollzeit besetzten und zum April 2015 ihre Arbeit aufnehmenden, Koordinierungsstelle Migration und Teilhabe für die Kommunen eine feste Anlauf- und Beratungsstelle zu Fragen rund um die Themen Asyl, Flucht und Migration.

Kommunen

- Benennung einer festen Ansprechperson in der Verwaltung zur Betreuung der Asylbegleiter/innen und für die Koordinierungsstelle Migration und Teilhabe.
- Einsatz und Betreuung der Asylbegleiter/innen durch Mitarbeiter der Kommune (entweder in der Verwaltung oder aber auch eines Mitarbeiters der durch Mittel die der LK den Kommunen zur sozialen Betreuung von Asylbewerbern / Flüchtlingen zahlt (vergleich Anlage 2).
- (Wenn gewünscht) Bindung der Asylbegleiter/innen an die Kommune durch das Schließen einer Vereinbarung über den ehrenamtlichen Einsatz als Asylbegleiter/in und / oder dem Gewähren eines Fahrtkostenersatzes von 0,30 €/km für die Einsätze.
- Rückmeldung von weiterem Schulungsbedarf für die Asylbegleiter/innen an den Landkreis.

Anlage: Konzeptinhalte Schulung Asylbegleiter

Grundkurs Asylbegleitung im Landkreis Diepholz an den Standorten Diepholz, Sulingen, Syke

Thema	Inhalte
Einführung	Vorstellungsrunde, Rahmenbedingungen der Schulung, Kursinhalte, Motivation der Teilnehmenden, Versicherungsschutz im Ehrenamt
Erfahrungen aus der Begleitung von Asylbewerbern und Flüchtlingen	Motive und Wege von Asylbewerbern, Wirtschaftliche, politische und kulturelle Hintergründe, Zahlen und Fakten
Spannungsfeld Asylbegleitung	Auftragsklärung, Abgrenzung und persönliche Betroffenheit, systemische Betrachtungsweisen, Selbstreflexion
Interkulturelle Kommunikation	Kommunikationsmodelle, kulturelle Besonderheiten in verbaler und nonverbaler Kommunikation
Tätigkeitsfelder von Asylbegleitung	Organisation von Tagesstruktur, Sprachunterricht, Freizeitgestaltung, Vermittlung von Gesetzen und Regeln
Rechtliche Grundlagen, Zahlen, Fakten	Zuständigkeiten, Asylrecht, Ausländerrecht, Aufenthaltsrecht, Fallzahlen und Herkunftsländer
Gesundheit + Traumatisierung	Möglichkeiten und Grenzen der Gesundheitsversorgung, was ist bei einer Traumatisierung zu beachten, Ansprechpersonen im Landkreis
Ansprechpersonen, Vernetzung und Unterstützung	Sprachlernklassen, BuT, Bildungsbüro, Sozialpsychiatrischer Dienst, Integrationskurse, SRT, Kirchenkreissozialarbeit
Treffen mit Asylbewerbern vor Ort	Ins Gespräch kommen mit Asylbewerbern vor Ort
Perspektiventwicklung	Weiterwanderung, Rückkehrberatung, Perspektiventwicklung
Verleihung der Zertifikate	